

Erinnerung

Einladung zur Ausstellungseröffnung

„Die Unsichtbaren“: Obdachlose im Porträt

Termin: 16. Februar 2015, 11 Uhr

Ort: Hamburg, Bahnhof Dammtor (Bahnhofshalle)

Berlin, 13. Februar 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir erlauben uns, Sie an die Ausstellungseröffnung „Die Unsichtbaren“ zu erinnern.

Manuela Herbort, Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn AG für die Länder Hamburg und Schleswig-Holstein, wird am 16. Februar 2015 im Bahnhof Dammtor die Ausstellung „Die Unsichtbaren“ mit großformatigen Fotografien Obdachloser feierlich eröffnen. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Die Ausstellung „Die Unsichtbaren“

Jeden Tag begegnen wir Menschen, die auf der Straße leben – doch meist schauen wir an ihnen vorbei. Wer sind sie, was ist ihre Geschichte? Was bedeutet es, obdachlos zu sein? Um Antworten auf diese Fragen zu finden, begleiteten der Fotograf Reto Klar und die Autorin Uta Keseling im Februar 2014 den Alltag der Berliner Bahnhofsmision am Bahnhof Zoo drei Wochen lang. Der Heizungskeller der Bahnhofsmision diente währenddessen als Fotostudio und als Ort für Gespräche auf Augenhöhe. Entstanden sind 52 Foto-Porträts von Menschen, die aus ganz unterschiedlichen Gründen kein Zuhause mehr haben.

Die Deutsche Bahn Stiftung stellt 25 der beeindruckenden Schwarz-Weiß-Fotografien vom 16. bis zum 26. Februar im Bahnhof Dammtor aus. In den Hauptbahnhöfen von Berlin, Görlitz, Essen und Frankfurt zogen die Bilder bereits tausende Menschen in den Bann.

Programm zur Eröffnung:

Es begrüßt:	Andrea Gebbeken	Leiterin Regionalbereich Nord, DB Station&Service AG
Es sprechen:	Manuela Herbort	Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn AG für die Länder Hamburg und Schleswig-Holstein
	Senatsdir. Marie-Luise Tolle	Stv. Amtsleiterin Kulturbehörde der Stadt Hamburg.
	Ulrich Hermannes	Geschäftsführer hoffnungsorte hamburg / Verein Stadtmission Hamburg
	Reto Klar & Uta Keseling	Fotograf & Autorin „Die Unsichtbaren“
	Axel Mangat	Leiter der Bahnhofsmision Hamburg

Die Deutsche Bahn Stiftung

In der Deutsche Bahn Stiftung bündelt die Deutsche Bahn ihr gemeinnütziges Engagement. Innerhalb ihres Programmschwerpunktes „Integration & Fürsorge“ unterstützt sie auch die Arbeit der Bahnhofsmisionen. Mit Hilfe der Stiftung konnten zwei neue Hilfsprojekte für Obdachlose bei der Berliner Stadtmission entstehen: Seit April 2013 kümmern sich Straßensozialarbeiter als „Mobile Einzelfallhelfer“ in ganz Berlin um Menschen, die aus eigener Kraft nicht mehr den Weg zu einem

Hilfsangebot schaffen. Und im „Zentrum am Hauptbahnhof“ ist eine Obdachlosenambulanz mit ganzjähriger ärztlicher Betreuung eingerichtet worden.

Hinweis für die Redaktionen:

Es steht ein Presseverteiler mit XLR-Ausgang für die Abnahme von O-Tönen zur Verfügung

Einzelne Bilder der Ausstellung können gern bereits zur Verfügung gestellt werden. Bitte schreiben Sie uns dafür eine kurze Mail.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Knapp
Sprecherin Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
Tel. +49 30 297 61124
Fax +49 30 297 54902
nicole.knapp@deutschebahn.com

Anmeldung zur Ausstellungseröffnung „Die Unsichtbaren“

Montag, 16. Februar 2015, 11 Uhr

Hamburg Bahnhof Dammtor

- Ich nehme an der Veranstaltung teil
- Ich kann leider nicht teilnehmen.

Name, Vorname.....

Medium / Redaktion

Telefon, E-Mail.....

Antwort bitte an:

E-Mail: nicole.knapp@deutschebahn.com

Fax: 030 297 54902

Rückfragen per Telefon: 030 297 61124